

# **Gebet des Dichters**

*von Gerhard Leitgeb*

O lass nicht zu,  
dass so mein Wort verkümmert,  
verdort und stumm im Nichts vergeht.

Gib mir die Kraft,  
dass es besteht  
und weiterlebt in fremden Zeiten.

Wenn Du es willst,  
gedeiht mein Wort und wächst  
im Schutz des goldnen Flügels  
meines Engels.

Aus Gerhard Leitgeb: *Rabenerfeder*  
Edition Weinviertel 2011